

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 38

Artikel: Aussichten
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-478474>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

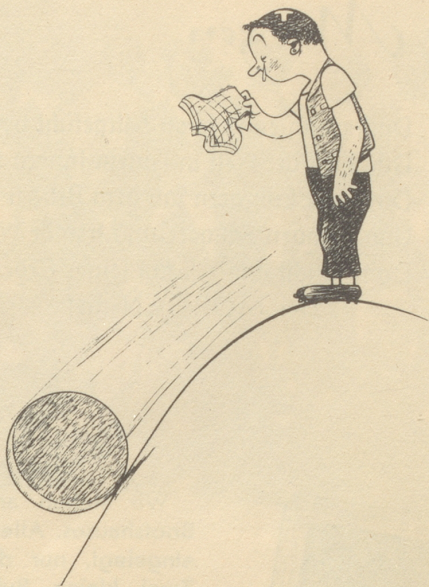
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ein Abschied

Ode an einen Entschwindenden

Leb wohl, geliebter Käse,
nun bist du rationiert!
Es war vorauszusehen,
daß dies Malheur passiert.

Die Portionen mindern,
man sieht sie nur noch schwer
per Lupe auf dem Teller,
als ganz rudimentär.

Den Käse nicht vergessen!
So bläute man uns ein.
Nein, vielgeliebter Käse,
in Treu gedenk ich dein.

und trage drum im Busen
ein Fetzen Käspapier;
wenn ich an diesem rieche,
kommt die Erinnerung mir

an Fromasch und Formatscho,
an Käse und an Tschies!
Mein Beileid allen Maden,
denn ihnen geht's jetzt mies.

AbisZ

Der Ungläubige

«Du Mannli, de Chäs isch rationiert!»
«Ach was! — red doch kei Chäs!»

Pizzicato

Dialog bei Hamsters

Er: «Worum hesch nid besser glost,
was für Grücht umegönd? So hätti me
wenigstens no en zäntnerige Aemmetaler
chönne chaufe!»

Sie: «Aber du hesch doch der Chäs
gar nid gern?»

Er: «Tumms Züg! Ich ha no immer
alles gern gha, wo ander Lüt nümme
händ, oder?»

AbisZ

Aussichten

's wird mit em fette Chäs magerer
werde!

Pizzicato

Nur gegen Coupons!

Im «Frieden» serviert ein reizendes
Bernermeiteli. Seit die dort ist, hat der
halbe Turnverein viel mehr Durst als
früher. Der Oberturner wollte gestern
seine Zuneigung mit den Händen do-
kumentieren, aber er bekam eines auf
die Finger. «Heit d'Häng dänne, i bi
rationiert!» rief Meieli. Großes Erstaun-
nen: Rationiert? «He, däich wohl!» fuhr
Meieli fort, «i bi doch es Aemmi-
tauerli!»

AbisZ

Käs-Politiches

Sie: «Du, denk Heiri, jetz isch so-
gar dini Leibschpys, de Käs, gschperrt
worde!»

Er: «Hm — jä nu, en chlyne Ersatz
büet mer wenigstens all Tag no mys
Käsblättli!»

Kari

Ein gutes Geschäft

Sepp: «Schtimmt das, daß du nur für
Pänsette reisischt?»

Josi: «Die gönd guet.»

Sepp: «Worum?»

Josi: «He, für Kässchnitte z'ässe, daß
eim nit in de Finger vergönd.»

Schi

Ablösung vor!

«Frölein, e Portion Aemmetaler!»

«Es tuet mer leid, im Moment isch
er is usgange.»

«Ebe jo, der Aemmetaler müef
schints Ablösigsdienst leichte für de
Edamer. Denn gänd Sie mer halt en
Fleischchäs.»

AbisZ

Den Käse nicht vergessen!

Ob meinem Stammtisch hängt ein Bild
mit Käsen aller Sorten,
wenn ich's erblicke, werd' ich wild,
denn drunter steht in Worten:
Den Käse nicht vergessen!

Und aus dem Bilde tritt der Hohn,
ich spür's bei jedem Essen,
so eine Provokation:

Den Käse nicht vergessen!

Lulu